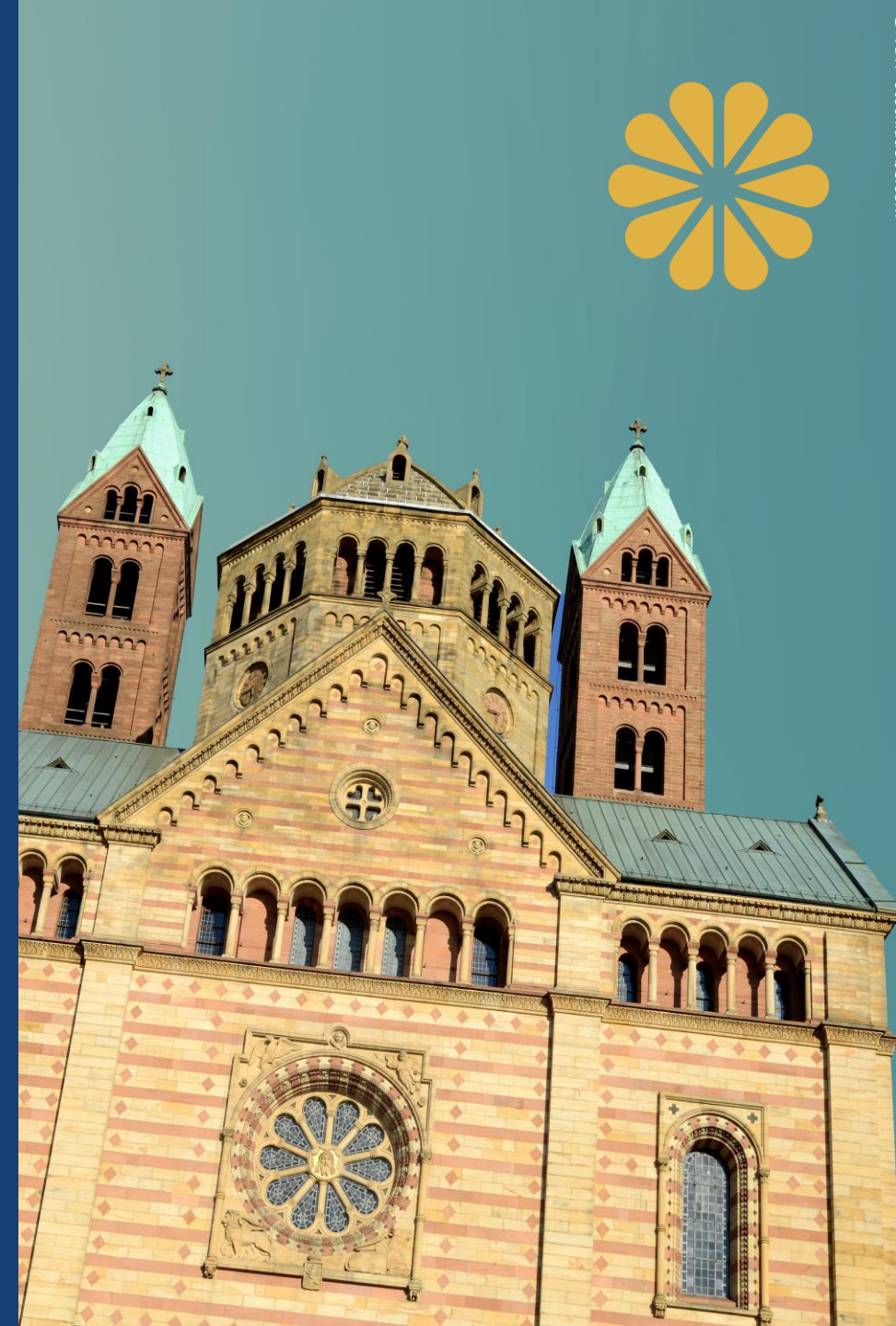


„ERFAHRUNG TEILEN. VERNETZUNG STÄRKEN“ -
FACHTAGUNG FÜR JUGENDBERUFSAGENTUREN

Umsetzung des „Alltagsführerscheins“ in der
Jugendberufsagentur Plus Speyer

Bettina Baldauf, Stadtverwaltung Speyer, Sachgebietsleitung Schul- und Jugendsozialarbeit





Bedarfs- und Angebotsanalyse

Die langjährigen Erfahrungen aus der Einzelfallhilfe des Bundesprogramms JUGEND STÄRKEN im Quartier (JUSTiQ) von 01.01.2015-30.06.2022 ergaben, dass junge Menschen (JM) im Übergang Schule und Beruf einen hohen Bedarf an Unterstützung bei der Verselbständigung haben.

- ✿ Erste Ideen zur Einrichtung eines Alltagsführerscheins entstanden. Ähnliche Modelle gab es bereits in Neustadt an der Weinstraße und Berlin
- ✿ Während der Projektzeit von JUSTiQ (2015-2022) konnten die Ideen zur Einrichtung des Alltagsführerschein aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden
- ✿ Mit der Planung und dem Entstehen der Jugendberufsagentur Plus Speyer zum 01.01.2022 wurde die Umsetzung des Alltagsführerscheins konkret
- ✿ **Start der Umsetzung des Alltagsführerscheins: November 2022**



Was ist ein Alltagsführerschein ?

Bei der Teilnahme am Alltagsführerschein können sich JM zwischen 15 und 25 Jahren auf den Alltag als Erwachsene und auf ein Leben in den eigenen vier Wänden vorbereiten.

Der Alltagsführerschein besteht aus 4 Modulen:

- ✿ **Finanzen, Ernährung/Kochen, Wohnen/Alltag und Gesundheit**
- ✿ Je Modul werden 6 Termine zu je 2 Stunden durchgeführt
- ✿ Alle Treffen sind kostenlos
- ✿ Vorkenntnisse sind nicht erforderlich
- ✿ Es müssen nicht alle Module besucht werden, die JM können sich die für sie interessanten Module aussuchen
- ✿ Nach jeder Teilnahme an einem Modul gibt es ein Zertifikat
- ✿ Wenn alle Module besucht wurden, gibt es den Alltagsführerschein



Personal und Finanzierung

Die „Aufsuchende Arbeit“ ist für die Organisation rund um den Alltagsführerschein in der Jugendberufsagentur Plus Speyer zuständig

Personal und Finanzierung der Module:

Modul	Personal	Finanzierung
Finanzen	1 Dipl. Pädagogin Zertifizierte Schuldnerberaterin Mitarbeiterin der Abteilung Sozialer Dienst, „Jugendhilfe im Strafverfahren“ der Stadt Speyer	Im Rahmen ihrer Tätigkeit in der Jugendhilfe der Stadt Speyer bringt sie ihr Wissen beim Alltagsführerschein der JBA+ Speyer ein
Ernährung/Kochen	2 Lehrerinnen	Honorarkräfte des Mikroprojekts „Kochen“ der Abteilung Jugendförderung der Stadt Speyer
Wohnen/Alltag	1 Arbeitserzieher, angestellt beim Verein „Soziale Alternativen in der Bewährungshilfe e.V., Junge Menschen im Aufwind (JuMA)“. Unterstützung straffällig gewordener JM bei der Ableistung von Arbeitsstunden	Honorarvertrag zwischen der Jugendberufsagentur Plus Speyer und dem Verein „Soziale Alternativen in der Bewährungshilfe e.V.“
Gesundheit	1 Dipl. Sozialpädagogin	Honorarkraft der Jugendberufsagentur Plus Speyer



Modul 1: Finanzen

Themen:

Hier ist Platz für alle Fragen der JM

- ✿ Verträge, Arbeitsverträge, Versicherungen, Abos, Behördenpost, Kindergeld
- ✿ Gehalt, Unterschied Brutto – Netto, Steuern, Mitteilung bei Änderungen der Adresse und Bankdaten
- ✿ Budgetplanung, sparen, Kontoführung, was ist ein Dispo?
- ✿ Online-Shopping, Gaming (versteckte Kosten), Klarna & Co, Mahnungen, Schulden(vermeidung), Schuldnerberatung

Modul 2: Ernährung / Kochen

Themen:

Hier ist Platz für alle Fragen der JM

- ✿ Erstellen eines Speiseplans, Zubereitung von Speisen, Tipps & Tricks beim Einkaufen (Kosten sparen)
- ✿ Lifehacks - TikTok, Kochvideos, Instagram - Kochvideos zum Nachkochen, Fertiggerichte vs. Selbstgemachte Kost
- ✿ „Europa und ich“, Auswahl an Rezepten aus Europa, Vermittlung von Infos zu dem jeweiligen Land, Herkunft von Lebensmitteln
- ✿ Grundausstattung einer Küche, Aufbewahrung, Haltbarkeit



Modul 3: Wohnen / Alltag

Themen:

Hier ist Platz für alle Fragen der JM

- ✿ Wohnungssuche, Bewerbung um eine Wohnung (Schufa, Kaution, Bürgschaft, Mietkostenübernahme, Jobcenter)
- ✿ Nachweise für die Wohnungssuche Beantragungen (Wohngeld etc.), Übersicht über Behörden (wie und wo findet man Hilfe?)
- ✿ Mietvertrag, rechtliche Fragen rund um das Mietrecht, Rechte und Pflichten, Regeln des Zusammenlebens / Hausordnung
- ✿ Renovierung (Tapeten lösen, tapezieren, streichen, bohren... wo ist der Sicherungskasten und wo sind die Stromzähler?)
- ✿ Hauswirtschaftliche Tätigkeiten (Bedienung der Waschmaschine, Spülmaschine, Reinigung der Wohnung etc.), Mülltrennung

Modul 4: Gesundheit

Themen:

Hier ist Platz für alle Fragen der JM

- ✿ Stressbewältigung, Autogenes Training, Meditation, Entspannungsmethoden, Yoga, Selbstverteidigung
- ✿ Wahrnehmung, Achtsamkeit, Arbeit mit den Sinnen, Düfte, Körpergefühl, Bedürfnisse erkennen lernen und äußern
- ✿ Selbstfürsorge, Selbstverantwortung, Wie kümmere ich mich um mich selbst und was tut mir gut, was nicht? Selbstbild / Identität



Erfahrungswerte – Weiterentwicklung des Alltagsführerscheins

Der Entwicklungsprozess des Alltagsführerscheins ist dynamisch, soll bedarfsgerecht an die JM angepasst werden und ist noch nicht abgeschlossen,.

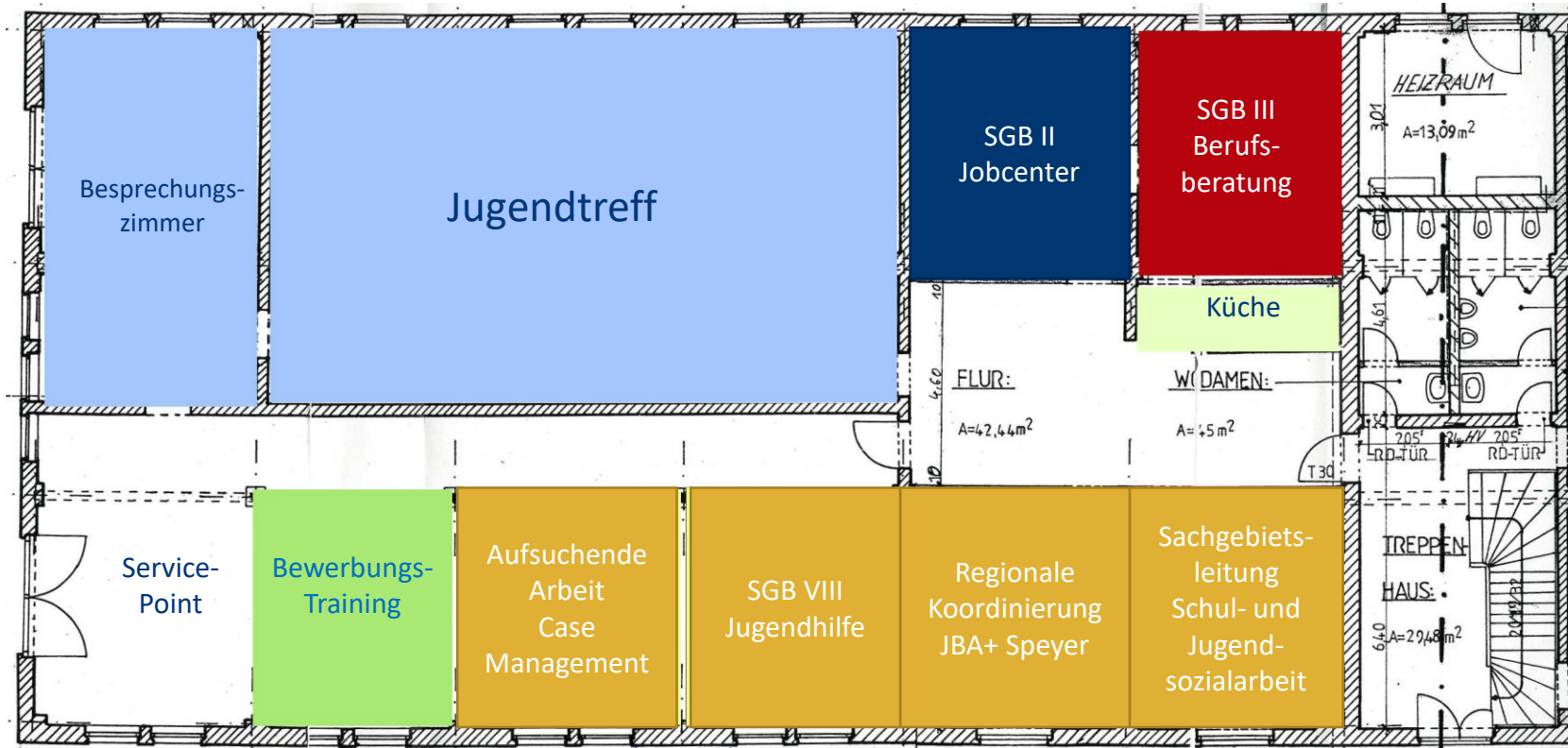
- ✿ Qualitätssicherung: Feedback der Teilnehmenden, Auswertungsgespräche mit Fachkräften
- ✿ Das Modul „Gesundheit“ wurde nicht so gut angenommen, Anpassungen waren notwendig
- ✿ Die Räume von JuMA (Modul „Wohnen / Alltag“) sind für JM nicht so gut erreichbar, Lösungssuche
- ✿ Die Werbung für den Alltagsführerschein, um JM zu erreichen, ist aufwendig
- ✿ Erste Erfahrungen mit neuen Formaten / Anpassungen werden gerade geprüft z.B. Durchführung des Alltagsführerscheins in bestehenden Gruppen wie z.B. einer Mutter-Kind-Wohngruppe oder in ausgewählten Klassen an Schulen
- ✿ (Wie) können Anpassungen finanziert werden?

„Erfahrung teilen. Vernetzung stärken“ – Fachtagung für Jugendberufsagenturen

Umsetzung des „Alltagsführerscheins“ in der Jugendberufsagentur Plus Speyer



Raumkonzept der Jugendberufsagentur Plus Speyer



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



Fachbereich Jugend, Familie, Senioren und Soziales,
Abteilung Jugendförderung, Schul- und
Jugendsozialarbeit, Jugendberufsagentur Plus Speyer

Roland-Berst-Straße 1
67346 Speyer



SPEYER

www.speyer.de